

Verdingungsunterlage

A. Vergabestelle

1. Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Investitions- und Förderbank Niedersachsen – NBank
Günther-Wagner-Allee 12 – 16
30177 Hannover

2. Bezeichnung der den Zuschlag erteilenden Stelle

Investitions- und Förderbank Niedersachsen – NBank
Günther-Wagner-Allee 12 – 16
30177 Hannover

3. Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

Investitions- und Förderbank Niedersachsen – NBank
Abteilung Finanzen OE Rechnungswesen
Günther-Wagner-Allee 12 - 16
30177 Hannover

B. Art der Vergabe

Offenes Verfahren gemäß VOL/A 2. Abschnitt

C. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistung

Die bisher eingesetzte Meldewesensoftware SAMBAplus wird vom Anbieter ab Ende 2012 nicht weiterentwickelt und eingestellt. Die NBank benötigt deshalb eine neue Meldewesensoftware.

Im Übrigen wird auf die Leistungsbeschreibung verwiesen.

Ort der Leistung: Hannover

D. Ausführungszeitraum/-frist

Beginn Anfang 2. Quartal 2012, Beendigung ca. Ende 3. Quartal 2012.

E. Bezeichnung der Stelle, die die Verdingungsunterlagen und das Anschreiben abgibt, sowie des Tages, bis zu dem sie bei ihr spätestens angefordert werden können

Die Vergabeunterlagen können bis zum 01.03.2012, 12 Uhr unter
http://www.nbank.de/Die_NBank/Ausschreibungen/index.php heruntergeladen werden.

F. Ablauf der Angebotsfrist; Angebotsform

Bis spätestens 01.03.2012, 12 Uhr muss das Angebot bei der ausschreibenden Stelle vorliegen. Das Angebot kann schriftlich per Post oder direkt bei der Stelle unter Ziffer A. 3. im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Vergabeverfahren 02.2012 – Nicht öffnen!“ bekanntgegeben werden.

Angebote, die verspätet eingehen aus Gründen, die der/die Bieter/in zu vertreten hat, werden nicht berücksichtigt.

G. Zahlungsbedingungen

Vgl. Ziffer 12 und 13 der zusätzlichen Vertragsbedingungen der NBank.

H. Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

- bei einem Angebot von Arbeitsgemeinschaften ist ein Verzeichnis der Mitglieder der Gemeinschaft mit Bezeichnung des bevollmächtigten Vertreters und eine von allen Mitgliedern verbindlich unterzeichnete Erklärung, dass der bevollmächtigte Vertreter die im Verzeichnis aufgeführten Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt und dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften
- Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar ist, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen.
- Nachweis eines aktuell gültigen Deckungsschutzes der Haftpflichtversicherung (mindestens 1 Mio. Euro) oder ein vergleichbares Dokument. Die Vorlage einer Kopie ist in jedem Fall ausreichend.
- die Eintragung des Unternehmens in das Handelsregister oder ein vergleichbares Dokument, z.B. Eintragung in das Gewerbeverzeichnis. Eine Vorlage in Kopie ist in jedem Fall ausreichend.
- Eigenerklärung des Unternehmens, dass keines der Ausschlusskriterien gemäß § 6 Abs. 4 + 6 VOL/A vorliegt. Die Eigenerklärung ist im Original unterschrieben einzureichen.
- Nachweis/Darstellung von mindestens zwei und höchstens drei Referenzprojekten, die hinsichtlich Art und Umfang mit der zu vergebenden Leistung und der NBank als Förderbank vergleichbar sind. Dabei sollen auch die Namen und Telefonnummern von Ansprechpartnern auf Seiten der jeweiligen Auftraggeber für die Referenzprojekte sowie deren Auftragswert, Dauer und eine Beschreibung der Leistung in technischer Hinsicht angegeben werden.
- Liste mit 8 weiteren, mit der zu vergebenden Leistung vergleichbaren Referenzprojekten unter Nennung des Namens des Auftraggebers sowie Angabe eines Ansprechpartners und dessen Telefonnummer
- Nachweis/Darstellung über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte
- Benennung des für die Projektleitung vorgesehenen Personals sowie Angaben zu deren beruflicher Qualifikation und zu Referenzen

I. Zuschlags- und Bindefrist

03.04.2012

J. Nebenangebote

Nebenangebote sind nicht zulässig.

K. Zuschlagskriterien

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot fallen. In absteigender Reihenfolge gewichtet werden die Angebote nach folgenden Zuschlagskriterien bewertet:

1. Preis
2. Qualität der Software
In absteigender Gewichtung unterteilt in: Anwenderfreundlichkeit und Auswertungsfunktionen.
3. Kenntnisse und Erfahrungen/Referenzen